

# Presseinformation

An die Medienvertreter

**Ihr Ansprechpartner**  
Herr Christian Siebje

Fon: 0 70 83 / 50 05-23  
Fax: 0 70 83 / 50 05-11  
christian.siebje@badherrenalb.de  
www.badherrenalb.de

**12. Februar 2020**  
Nummer 016 / 2020

## **ELR: Sechs private Projekte in Bad Herrenalb werden mit 115.000 Euro gefördert**

### Fördergelder unterstützen Innenentwicklung mit Schwerpunkt Wohnen

**Bad Herrenalb.** Sechs private Projekte in Bad Herrenalb erhalten 2020 rund 115.000 Euro aus dem Fördertopf des Entwicklungsprogrammes Ländlicher Raum (ELR). Das bestätigte diese Woche ein Schreiben des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz an die Herrenalber Verwaltung. Hintergrund der Förderung in Bad Herrenalb ist die Unterstützung der Innenentwicklung mit dem Schwerpunkt Wohnen. Gefördert werden deshalb Modernisierungsmaßnahmen an Privatgebäuden, die selber bewohnt werden oder in Wohnungen umgebaut werden sollen. Vier der Projekte befinden sich in Bernbach, eines im Gaistal und eines in der Kernstadt.

Die endgültige Freigabe der Fördergelder erfolgt durch das Regierungspräsidium Karlsruhe oder die L-Bank nach erneuter Prüfung aller Antragsunterlagen. Das Ministerium weist deshalb daraufhin, „dass aus haushaltsrechtlichen Gründen Liefer- und Leistungsverträge zur Umsetzung der Projekte erst dann abgeschlossen werden dürfen, wenn ein konkreter Zuwendungsbescheid vorliegt.“

Bürgermeister Klaus Hoffmann sieht in der Innenentwicklung eines der drängendsten Themen in Bad Herrenalb. „Das Stadtbauamt hat bereits im letzten Jahr unter den hiesigen Grundstücksbesitzern eine Umfrage zur Innenverdichtung durchgeführt. Die Ergebnisse werden zurzeit ausgewertet. Wir werden jede Möglichkeit prüfen, um Wohnraum zu schaffen und unterstützen alle Grundstückseigner, die ebenfalls ELR-Fördergelder beantragen möchten, bei ihren Anträgen.“

Ziel des ELR ist die integrierte Strukturentwicklung in den ländlich geprägten Räumen Baden-Württembergs. Die mit den vier Förderschwerpunkten Innenentwicklung/Wohnen, Grundversorgung, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen geförderten Projekte sollen „dazu beitragen, dass Baden-Württemberg seine ausgeglichene, dezentrale Struktur behält“, wie es auf der Webseite der Landesregierung heißt. Zudem würden „die Förderkriterien passgenau an gesellschaftliche und wirtschaftliche Veränderungen angeglichen. Seit zum

Beispiel auch auf dem Land der Wohnraum Mangelware ist, wird neuer, zeitgemäßer Wohnraum besonders intensiv gefördert.“

**Info für die Presse:** Im Anhang finden Sie ein Bild zu Ihrer Verwendung.

**Bildunterschrift:** Bürgermeister Klaus Hoffmann freut sich über das Schreiben des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz zur Bewilligung der ELR-Fördergelder an sechs Herrenalber Privatprojekte.

**Bildnachweis:** © Stadt Bad Herrenalb